

## Lebenslange Haft für Mord an der Ex-Freundin

Landshut – Wegen der Tötung seiner Ex-Freundin mit einem Hammer ist ein 50 Jahre alter Mann am Mittwoch zu einer lebenslangen Haftstrafe verurteilt worden. Das bedeu-

tet: mindestens 15 Jahre Haft. Das Landgericht Landshut verurteilte den Angeklagten wegen Mordes. Der Mann hatte die Tat eingeräumt. Mit dem Urteil folgte die Straf-

kammer dem Antrag der Staatsanwaltschaft, die das Mordmerkmal der Heimtücke sah. Der Verteidiger hatte sich für eine maximal elf Jahre lange Gefängnisstrafe nur

wegen Totschlags ausgesprochen.

Zu Prozessbeginn hatte der Mann über seinen Anwalt die Tat eingeräumt. Seiner Erinnerung nach habe er die Frau

mit drei Hammerschlägen attackiert. Vor der Tat soll es einen Streit gegeben haben. Nach den Ermittlungen hatte der Bosnier in der Nacht zum 9. Juli 2022 seine bereits

schlafende Ex-Freundin in deren Haus in Gangkofen im Kreis Rottal-Inn umgebracht. Die 46-jährige Frau hatte sich wenige Wochen zuvor von ihrem Partner getrennt. dpa



**Der Spitzenkoch:** Luci Maurer ist ein Genie am Herd und für seine Wagyu-Rinderzucht bekannt.



**Die Sportschule Kinema** (links) und das Wellness-Hotel Waldschlößli liegen auf der Hölle. FOTO: WALDSCHLÖSSL



**Der Spitzensportler:** Sepp Maurer hebt trotz Knieverletzung beinahe 300 Kilogramm. FOTOS: THOMAS PFEIFFER/KINEMA

## Das Erfolgsrezept der Maurer-Brüder

Was Lucki und Sepp Maurer machen, das machen sie zu 100 Prozent. Der eine ist Spitzenkoch, der andere ein Weltklasse-Kraftsportler. Die beiden Brüder aus Niederbayern sind sich in ihrem Ehrgeiz und ihrer Disziplin sehr ähnlich – doch nicht, wenn es um Regeln geht.

VON ULRIKE SCHMIDT

Neukirchen – Lucki Maurer gehört zu den Spitzenköchen des Landes. Mitten im Bayerischen Wald hat der 42-jährige eine Wagyu-Rinderzucht auf ökologischer Basis aufgebaut – als Erster in Europa. Etliche Menschen pilgern dorthin, um im Stoi, dem ehemaligen Kuhstall, auf höchstem Niveau zu essen. Oder am Herd zu stehen. Denn jeden Monat gibt sich ein anderer Ausnahmekoch die Ehre in dem 400 Jahre alten Anwesen von Lucki Maurers Großeltern.

Er hat die Welt gesehen, für viele Prominente gekocht. Und er hat einen Bruder, der ebenfalls berühmt ist. Sepp Maurer ist Kraftsportler und mehrfacher Deutscher Meister und Europameister. Der 44-jährige betreibt die Sportschule Kinema, in der sich Profis auf ihre Wettkämpfe vorbereiten. Und außerdem ein Hightech-Therapiezentrum, in dem er mit einem



**Brüder und beste Freunde:** Sepp (links) und Lucki Maurer auf der Trainingsbank in ihrer niederbayerischen Heimat.

Team aus sechs Ärzten und 19 Physiotherapeuten und Osteopathen Spitzensportler aller Disziplinen betreut. Darunter sind Iron Man Andreas Aschenbrenner, Boxer Robin Krasniqi oder der Rallye-Weltmeister Walter Röhrl.

Während sein jüngerer Bruder Lucki im Fernsehen auf vielen Kanälen zu sehen ist, muss sich Sepp Maurer mit dem Nachtprogramm auf Eutrosport zufriedengeben. Aber

die beiden Brüder haben eines gemeinsam: Beide sind eine Art Fleischpapst. Der eine weiß, wie man Fleisch am Herd zubereitet, der andere, wie man Muskeln stählt. Und beide locken etliche Fans ins niederbayerische Nirgendwo, das sie selbst eher als den Nabel der Welt betrachten.

Aufgewachsen sind sie auf der Hölle. Auf 750 Metern betreiben ihre Eltern das Hotel Waldschlößli bei Neukir-

chen Heilig Blut. „Das Hotel hat uns geprägt“, sagt Sepp Maurer. „Unsere Eltern haben viel gearbeitet und uns vorgelebt, dass man nur mit Leistung etwas erreichen kann. Die Gäste hatten immer Vorrang.“ Aber sie sorgten auch für die ersten Einkünfte der Brüder. Sie musizierten bei den Weihnachts- und Familienfeiern im Hotel an Keyboard und Bass. Schon damals kam Lucki Maurers anar-

chisches Wesen durch. „Er hat nie geübt“, erzählt Sepp Maurer. „Als er mal auf seiner Melodica Stille Nacht gespielt hat, war kein einziger Ton richtig, aber die Leute kamen mit Tränen in den Augen auf den Lucki zu und meinten, sie hätten noch nie jemanden erlebt, der so schön spielt.“ Er selbst habe immer nach Noten gespielt. Sepp Maurer lebt auch heute noch mit klaren Regeln und Plänen. Das muss

er als Kraftsportler. Nach einer schweren Verletzung und inzwischen sogar einem künstlichen Knie, bringt er es im Kreuzheben schon wieder auf beinahe 300 Kilo, der Weltrekord mit einer Knieprothese liegt bei 287,5 Kilo.

„Wenn wir nicht so extrem wären, wären wir auch nicht so gut.“

Lucki Maurer

Als Kinder auf der Hölle waren die Brüder viel draußen unterwegs – auf Skiern oder BMX-Rädern. „Ich war immer bereit, für meine Ziele alles zu geben, genauso wie der Lucki“, erzählt Sepp Maurer. Vor Kurzem hat er seinen Bruder in Form gebracht. Während der Pandemie hat der Spitzenkoch mit einem Trainings- und Ernährungsplan 22 Kilo abgespeckt und jede Menge Muskeln draufgelegt. Seither startet er wieder ohne Rückenschmerzen in den Tag. „Die Gastronomie ist einfach ungesund“, sagt der 42-jährige, der mit 15 seine Lehre angefangen hat. Sepps Diät-Plan für Lucki: kein Fett, kein Alkohol, kein Zucker. Sein großer Bruder sei sein bester Freund, sagt Lucki. Kein Blatt passt zwischen die beiden. „Wenn wir nicht so extrem wären, wären wir auch nicht so gut.“

### IN KÜRZE

#### Toter Ukrainer in Erding gefunden

Vor dem Kino in Erding ist am Mittwochmorgen ein toter Ukrainer gefunden worden. Passanten und Mitarbeiter hatten die Leiche am Eingang vor den Treppen entdeckt. Die Kripo ermittelt. Noch ist unklar, ob der Mann eines natürlichen Todes gestorben ist. Er könnte die Treppe heruntergefallen sein. Bislang gibt es keine Hinweise auf ein Gewaltverbrechen. ham

#### Schlägerei im Werksbus

In einem Werksbus in Niederbayern ist ein Streit um einen Sitzplatz mit einer Schlägerei geendet. Ein 60-Jähriger wollte sich am Dienstag auf der Heimfahrt nach der Arbeit auf seinen Stammplatz setzen, der aber bereits durch einen 30-Jährigen belegt war. Zunächst kam es zu einem verbalen Streit, dann auch zur Prügelei. Zwei weitere Mitfahrer versuchten zu schlichten. Die beiden Streitenden beschädigten daraufhin das Auto von einem der Streitschlichter. Erst die Polizei konnte die Situation schließlich beruhigen.

#### Schulsausflug endet mit Unfall

Ein Reisebus mit rund 60 Schulkindern aus Belgien ist in Mittelfranken nahe Höchststadt gegen einen Verkehrssicherungsanhänger gefahren. Fünf Kinder wurden leicht verletzt. Die Autobahn 3 war nach dem Unfall am frühen Mittwochmorgen voll gesperrt. Der Fahrer des Busses kam mit leichten Verletzungen in ein Krankenhaus. Der Bus war auf dem Rückweg von einem Schulausflug. Wie es zu dem Unfall kam, ist noch unklar.

#### Geldstrafen für vier Klimaaktivisten

Vier Klimaaktivisten sind vom Amtsgericht Nürnberg wegen einer Sitzblockade an einer Autobahnausfahrt in Nürnberg zu Geldstrafen verurteilt worden. Die Richter sprach die zwei Männer und zwei Frauen, die sich auf der Fahrbahn festgeklebt hatten, der Nötigung schuldig und wertete die Tat als verwerflich. In der Verhandlung legten die zwei Frauen im Alter von 25 und 26 Jahren sowie ein 30-Jähriger und ein 57-Jähriger dar, dass sie mit dem Stören des Alltags die Bundesregierung zum Handeln gegen den Klimawandel bewegen wollten. Gegen fünf weitere Personen, die an der Sitzblockade ebenfalls beteiligt gewesen sein sollen, steht die Hauptverhandlung noch aus.

#### Maschinenhalle in Flammen

Beim Brand der Maschinenhalle eines Bauernhofs im Kreis Rosenheim ist nach ersten Schätzungen der Polizei ein Schaden von mehreren hunderttausend Euro entstanden. Das Feuer war am Mittwochmorgen in dem landwirtschaftlichen Betrieb in Tuntenhausen ausgebrochen. In der Halle befanden sich mehrere Fahrzeuge, die wie die Halle selbst, durch den Brand zerstört wurden. Die Feuerwehr verhinderte ein Übergreifen der Flammen auf das angrenzende Wohnhaus. Verletzt wurde nach ersten Erkenntnissen niemand. Die genaue Ursache des Feuers war zunächst unklar.

### WILLKOMMEN & ABSCHIED

## Hana, das tanzende Baby

München – Der Name Hana bedeutet auf Japanisch „die Blume“. Das hat Almedina und Haris Brkic, die aus Bosnien stammen, sehr gefallen. Deshalb haben sie diesen Namen für ihre kleine Tochter ausgewählt.

Wie jedes Baby liebt Hana Kuschtiere. Ihr Lieblingsspielzeug ist aber ihre Rassel. Alles, was Geräusche von sich gibt und rasselt, gefällt der Kleinen. Doch die Babyschaukel übertrifft alles, erzählt Papa Haris Brkic. Besonders dann, wenn im Hintergrund Volksmusik zu hören ist. Ob es bosnische Lieder sind oder bayerische ist Hana ganz egal – sie strampelt fröhlich im Takt mit. „Da muss man schon aufpassen, dass es nicht zu viel wird“, sagt ihre Mama lachend.

Die Verwandten und Freunde staunen über die kleine Hana. „Sie strampelt nicht, sie tanzt richtig in ihrer Schaukel“, berichten die Großeltern. Sie sind davon



**Ein Blick zum Verliebten:** Die kleine Hana ist der ganze Stolz von Haris und Almedina Brkic. FOTO: FIRST MOMENTS

überzeugt, dass ihre Enkelin sehr begabt ist. Die Mama sieht das natürlich ganz genauso.

Wer weiß, vielleicht wird aus der kleinen Hana eines

Tages eine berühmte Tänzerin oder Sängerin. Nichts ist ausgeschlossen, meinen die stolzen Eltern. Hauptsache sie bleibt gesund.

NEDA KAKTAS

## Helfer in allen Sinnkrisen

Fürstenfeldbruck – Der Begriff Logotherapie bedeutet dem Wortsinn nach „Heilung durch Sinn“. Diese Form der Psychotherapie geht zurück auf Viktor Frankl, einen Wiener Arztphilosoph, Psychiater, Neurologe und Holocaust-Überlebenden. Otto Zsóck war 20, als ihm zum ersten Mal Schriften Frankls in die Hände fielen. Sie beeindruckten ihn tief. Doch es sollten noch Jahre vergehen, bevor er sein Leben ganz in den Dienst der Lehre Frankls stellte.

Zsóck wurde 1957 im rumänischen Siebenbürgen geboren und wuchs mit drei Geschwistern in einem Elternhaus auf, das von Musikalität und dem katholischen Glauben geprägt war. Mit 19 Jahren ging er ins Priesterseminar – und flog raus, weil er einen Vortrag zum Thema „Sexualität und Christentum – ein ewiger Konflikt?“ halten wollte. Das Thema war der Seminarleitung zu heiß. Man



**Otto Zsóck** starb im Alter von 65 Jahren. REPRO: OSMAN

ließ Zsóck aber noch die anstehenden Prüfungen machen. Er wollte weiterhin Theologie und Philosophie studieren, nicht aber den Weg ins Zölibat einschlagen.

1981 wanderte er gemeinsam mit seinen Eltern und Geschwistern nach Deutschland aus, schloss sein Studium ab, erwarb ein Diplom für Sozialarbeit, machte die Ausbildung zum Logotherapeuten, war als Sozialarbeiter

beim Diözesan-Caritasverband, als Rundfunk-Journalist und Übersetzer tätig. Doch am richtigen Platz angekommen fühlte er sich erst, als er 1993 am Süddeutschen Institut für Logotherapie in Fürstenfeldbruck anging. Er half vielen Menschen in herausfordernden Lebenslagen oder Umbruchsituationen, Menschen in Sinnkrisen oder auf der Suche nach existenzieller Orientierung. Seinen geistigen Gegenpol fand er in seiner Frau Nadja Palombo. Seit 2003 leiteten beide gemeinsam das Institut.

Dort ist mit Zsócks Tod eine riesige Lücke entstanden. Doch Zsóck hat viel Nachwuchs ausgebildet, der nun seine Arbeit fortsetzen kann. Und er hat ein reiches Vermächtnis an Lebenshilfebüchern hinterlassen – ganz zu schweigen von den Spuren im Leben all jener Menschen, denen er geholfen hat. Otto Zsóck wurde 65 Jahre alt.

ULRIKE OSMAN